Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

als der hirtz zu dem brunne vmb
mens ewigen heils willen / in den
heiligen liebplichen larch der
Jünckfrauen / durch wirkung
des heiligen geists / gesprungen /
vnd ein todtlicher menlich worden ist

Von den wunderzeichen lo m gots
empfengnus geschehen lind vnd
wn irem seligem nutzt:

Hörend zw hymel vnd erd
trich vnd merckend auff
meine wortt Vmb meine
willen ist gott menlich wor
den / der herr vnd schöffer aller din
gen ist geschaffen / der herr aller
herschafft ist mem knecht wor
den Der grolz vnbegriffelich got
ist lo klain worden / der höchst
der vnderist / der almechtig der